

## Bauland Seestrassen-Nordpark, Akt.-Ges. in Berlin,

W. 8, Taubenstrasse 19.

**Gegründet:** 18./12. 1903; eingetr. 18./1. 1904. Gründer s. Jahrg. 1904/1905. Die Ges. hat ein Grundstück von ca. 4260 qR. zum Preise von M. 410 pro qR., also von insgesamt M. 1 746 600 erworben. Für eine bei späterer Neuvermessung festgestellte Differenz von 49 qR. ist von den Verkäufern eine entsprech. Vergüt. gewährt worden. Das Bauland liegt mit einer Front von 181,92 m an dem anbaufertig regulierten Teile der Seestrassen östlich der Müllerstrasse und wird von den Strassen 32, 35, 36, 37 des Berliner Bauplanes Abteil. X, teils begrenzt, teils durchschnitten. Nach dem Gutachten des Kgl. Baurats Krause u. Kreistaxators Hertel stehen der Regulierung der das Gelände umgebenden Strassen keine Schwierigkeiten entgegen, insbesondere kann der Anschluss an die Kanalisation, Gas- u. Wasserleitung jederzeit erfolgen. Es kann darauf gerechnet werden, dass die in Betracht kommenden Strassen demnächst in vollem Umfange anbaufertig hergestellt sein werden. Für Strassenland wird die Ges. 629,6 qR. abzutreten haben. Nach weiterem Abzug von 94,5 qR. Vorgartenland werden 3486,2 qR. reines Bauland verbleiben, das der Ges. auf ca. M. 584,60 die qR. zu stehen kommt. Die Strassenland-erwerb-, Kanalisations- und Regulierungskosten sind auf M. 276 000 veranschlagt. Bis Ende 1909 erfolgten keine Verkäufe, demnach Buchwert der Grundstücke Ende 1908 M. 1 766 621, welcher Betrag sich bis ult. 1909 durch Zuschreib. der Regulier.-Kosten auf M. 1 811 551 erhöhte.

**Zweck:** Erwerb, Verwaltung u. Verwertung von Grundstücken in der Nähe der Seestrassen und des Nordparkes. Die Feststellung des Bebauungsplanes des Geländes ist 1907 erfolgt, doch soll derselbe infolge neuerdings geäußerten Wünschen eine Abänderung erfahren.

**Kapital:** M. 1 800 000 in 900 Aktien à M. 2000. Div.-Scheine sind den Aktien nicht beigelegt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Eine Div. wird nicht verteilt; 5% z. R.-F., vom Überschuss gelangt nur diejenige Summe zur Verteilung, welche der Ges. bar zur Verf. steht u. nach dem Ermessen des A.-R. weder zur Bildung oder Verstärkung von Rücklagen, noch zum weiteren Geschäftsbetriebe, noch auch zum Vortrag auf neue Rechnung erforderlich ist. Dieser zur Verteilung kommende Reingewinn wird zur gleichanteiligen Rückzahlung auf die Aktien, welche in solcher Weise allmählich amortisiert werden, verwendet. Sobald aus dem zur Verteilung gelangten Reingewinne die Aktien bis auf je M. 1000 amortisiert sind, wird die Ges. aufgelöst u. tritt in Liquid. Von der Liquidationsmasse mit Einschluss des vorgetragenen Reingewinnes erhalten: 1. zuerst die Aktionäre den bis dahin nicht zur Rückzahlung gelangten Rest des Nennbetrages der Aktien. 2. von dem dann verbleibenden Reste a) der Vorstand u. die Liquidatoren den ihnen vertragsmässig als Tant. zustehenden Anteil, der indessen für sämtl. Berechtigte 5% nicht übersteigen darf, b) der A.-R. 5%. 3. den Überschuss wiederum gleichanteilig die Aktionäre.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Kassa 66, Grundstücke 1 811 551, Verlust 29 633. — Passiva: A.-K. 1 800 000, Kredit 41 101, Kaut. 150. Sa. M. 1 841 251.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Vortrag 21 423, Unk., Saläre, Steuern, Zs. u. Provis. 9560. — Kredit: Pacht 1350, Verlust 29 633. Sa. M. 30 983.

**Kurs Ende 1904—1909:** 121,75, 124,30, 116, 100,50, 105,50, 116,25%. M. 1 800 000 zugel. im April, davon zur Zeichn. aufgelegt M. 800 000 16./4. 1904 zu 112,50% franko Zs. Erster Kurs 19. 4. 1904 114,25%. Notiert in Berlin franko Zs.

**Dividende:** Wird nicht verteilt (s. Gewinnvert.).

**Direktion:** Alfred Luckow. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Geh. Reg.-Rat Carl Hoffmann, Stellv. Komm.-Rat Moritz Behrend, Architekt Prof. Bruno Schmitz, Bankier Fritz Andreae.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Berlin: Hardy & Co. G. m. b. H.

## Bauverein Weissensee in Liquid. in Berlin,

Bureau: **Weissensee**, Königschaussee 68a.

**Gegründet:** 20./4. 1889. Die G.-V. v. 22./2. 1893 beschloss Liquid. **Zweck:** Erwerb, Verwaltung u. Verwertung der erstgerichteten Terrains von urspr. 1 590 199 qm Grösse. Die Terrains stehen nach Abzug der abzutretenden Strassen zu Buche: Klasse A (an der Schön-, Park- u. Seestrassen) zu M. 2 4873, Klasse B (an der Gustav-Adolph-Strasse) zu M. 1 893, Klasse C (an der Chaussee nach Malchow) zu M. 0,9456 pro qm. Bestand Ende 1906 von Klasse A 17 545 qm, von Klasse B inkl. Strassenland 175 864 qm, zus. 193 409 qm, die mit M. 291 031 zu Buch stehen. Verkauf 1900 von Klasse C 5769 qm, 1901 von Klasse A 1258 qm und 1902 von Klasse A 11 032 qm, von Klasse B 2527 qm, 1903 von Klasse B 2138 qm, 1904 von Klasse C 64 060 qm, 1905 von Klasse A 9934 qm, von Klasse C 152 844 qm, zus. 162 778 qm mit M. 252 905 Nutzen, 1906 von Klasse C 437 544 qm mit M. 555 774 Nutzen, 1907 Nutzen von früheren Verkäufen M. 58 148, 1907—1909 fanden keine Verkäufe statt; Ende 1909 verblieben somit an Grundstücken inkl. Strassenland 175 864 qm. Das Terrain Klasse C ist somit ausverkauft, der Rest von Klasse A 17 545 qm, meistens Hinterland, wurde Anfang 1907 an die Gemeinde Weissensee verkauft.

**Kapital:** M. 1 800 000 in 1800 Aktien à M. 1000. Erste Rückzahl. von M. 250 pro Aktie ab Ende Febr. 1894, zweite mit M. 100 ab 15./4. 1896, dritte ab 1./2. 1900 mit M. 40, vierte mit M. 60 ab 22./5. 1902, fünfte mit M. 50 ab 17./10. 1904, sechste mit M. 150 ab 6./7. 1906, siebente